

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

Beim Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen

Bericht und Vorentwurf zu einem Bundesgesetz über die Kranken- und die Mutterschaftsversicherung

Inhalt: Einleitung – Ausgangslage – Grundsätzliche Fragen – Bemerkungen zu den einzelnen Teilen des Vorentwurfes – Die finanziellen Auswirkungen des Vorentwurfes – Text des Vorentwurfes – Anhang (Übersicht über die geltenden Vorschriften des Bundes über die Kranken- und Tuberkuloseversicherung – Tabellensammlung – Graphische Darstellungen).

Die Broschüre kann in deutscher oder französischer Sprache zum Preise von 4 Franken bei der *Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3*, bezogen werden.

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann bezogen werden:

Die Praxis der Rekurskommission der Eidgenössischen Militärverwaltung von 1950 und 1951

Diese 62 Seiten umfassende Broschüre enthält Entscheide, alphabetisch nach Stichworten und folgenden Gebieten geordnet: Allgemeines, Dienstpferde und Maultiere, Land- und Sachschaden, Motorfahrzeuge, Rechnungswesen, Sold, Unfallschäden, Verantwortlichkeit aus dem militärischen Dienstverhältnis, Urteile und Revisionen.

Die Zusammenstellung gibt ein vollständiges Bild der Praxis der Rekurskommission in den Jahren 1950 und 1951.

Preis (broschiert mit Umschlag) Fr. 1.50 plus Porto.

**Drucksachen- und Materialzentrale
Bern 3**

Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs

Dieses Gesetz, mit den bis 1. Februar 1950 erfolgten Abänderungen und Ergänzungen, enthält als Anhang das Bundesgesetz vom 29. April 1920 betreffend die öffentlich-rechtlichen Folgen der fruchtlosen Pfändung und des Konkurses. Bestellungen sind an das unterzeichnete Bureau zu richten.

Der Bezugspreis beträgt Fr. 1.70 pro Exemplar plus Nachnahmegebühren.

Bei Einzahlung auf Postcheckkonto III 520 = Fr. 1.90.

9216

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei

BUNDESRECHTSPFLEGE

Organisationsgesetz

Bundeszivilprozess, Bundesstrafprozess

— Ausgabe 1953 —

Bei der unterzeichneten Verwaltung ist erschienen:

Bundesrechtspflege

(*Organisationsgesetz, Bundeszivilprozess, Bundesstrafprozess*)

Diese 160 Seiten umfassende Broschüre enthält folgende Texte mit allen bis Ende 1952 nachgeführten Abänderungen:

Bundesgesetz vom 16. Dezember 1943 über die Organisation der Bundesrechtspflege.

Bundesgesetz vom 4. Dezember 1947 über den Bundeszivilprozess.

Bundesgesetz vom 15. Juni 1934 über die Bundesstrafrechtspflege.

Reglement für das Schweizerische Bundesgericht.

Tarif vom 21. Dezember 1949 über die Entschädigungen an die Gegenpartei für das Verfahren vor dem Bundesgericht.

Preis (kartoniert) Fr. 2.80 plus Zustellgebühr.

Postcheckkonto III 520

1306

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei

Beim Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen:

Wegleitung zur Erwerbsersatzordnung

1. Auflage – Dezember 1952

Inhalt

Vorwort – Die Erwerbsausfallentschädigungen – Die Geltendmachung des Anspruches – Die Festsetzung und Auszahlung der Entschädigungen – Die Rück-
erstattung unrechtmässig bezogener Entschädigungen – Organisation und
Rechtspflege – Schluss- und Übergangsbestimmungen.

Preis pro Exemplar Fr. 1.40 plus Porto.

Bestellungen sind zu richten an

Drucksachen- und Materialzentrale

Bundeshaus-Ost, Bern 3

1085

Stellenausschreibungen

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den in Artikel 37 des Bundesgesetzes vom 24. Juni 1949 über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten festgesetzten Ansätzen. Gemäss Beschluss der Bundesversammlung vom 22. Dezember 1954 kommen dazu zur Zeit 5,5 % Teuerungszulagen und die gesetzlichen Familienzulagen sowie der Ortszuschlag von Fr. 75.— bis Fr. 800.— pro Jahr je nach Zivilstand und Wohnort

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
Bundeskanzlei, Bern 3	Übersetzer II (Übersetzer italienischer Sprache)	Hochschulbildung. Muttersprache italienisch, gute Kenntnisse der deutschen und französischen Sprache. Gewandtheit in der Übersetzung von der deutschen und französischen in die italienische Sprache	10 300 bis 14 800	15. Jan. 1954 (2..)
Eine schriftliche Prüfung der Kandidaten ist vorgesehen.				
Direktions- präsident der Eidgenössischen Materialprüfungs- anstalt, Leonhardstr. 27, Zürich	Spezialhandwerker I oder Fachspezialist	Selbständiger Mechaniker mit Kenntnissen in elektrischer Installation	6200 bis 8850 oder 6350 bis 9300	15. Jan. 1955 (2..)
Eintritt: baldmöglichst.				

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmeldungs-termin
Direktions- präsident der Eidgenössischen Materialprüfungs- anstalt, Leonhardstr. 27, Zürich	Handwerker I oder Spezial- handwerker II	Feinmechaniker mit abge- schlossener Berufslehre, wenn möglich mit Erfah- rung in der Behandlung von Kunststoffen	5900 bis 7950 oder 6050 bis 8400	15. Jan. 1955 (2.)
Eintritt: baldmöglichst.				
Eidg. Gesundheitsamt, Bollwerk 27, Bern	Leiter des Eidg. Pharmakopöe- laboratoriums	Eidg. Apothekerdiplom, Doktordiplom, Praxis in Arzneimittelanalyse, Be- fähigkeit zu redaktionellen Arbeiten und zur Leitung des Laboratoriums. Muttersprache deutsch oder französisch. Beherr- schung einer zweiten Amts- sprache sowie gute Kennt- nisse des Englischen	15 000 bis 20 300	20. Jan. 1955 (1.)
Handschriftliche Anmeldung mit Lebenslauf, Angabe von Referenzen, Photographie. – Stellenantritt: 1. März 1955.				
Zollkreisdirektion in Genf	Zolleinnehmer II beim Nebenzollamt La Plaine-gare	Kenntnis des Zolldienstes	6800 bis 10 650	16. Jan. 1955 (1.)
Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit	Arbeitsarzt	Ausbildung in innerer Me- dizin, womöglich auch Der- matologie. Interesse an hygienischen und sozialmedizinischen Fragen. Muttersprache deutsch, französisch oder italienisch; gute Kenntnisse der beiden andern Amtssprachen. Dienstort Zürich	Nach Verein- barung	25. Jan. 1955 (3.)..
Generaldirektion der Post-, Telegraphen- und Telefon- verwaltung, in Bern	Techniker II evtl. I beim Fernsender- betrieb in Zürich	Schweiz. Technikums- diplom als Elektrotech- niker; wenn möglich einige Jahre Praxis auf dem Ge- biete der Hochfrequenz	7200 bis 11 550 evtl. 9050 bis 13 550	15. Jan. 1955 (1.)
	Techniker II evtl. I beim Fernsender- betrieb in Bern	Schweiz. Technikums- diplom als Elektrotech- niker; wenn möglich einige Jahre Praxis auf dem Ge- biete der Hochfrequenz	7200 bis 11 550 evtl. 9050 bis 13 550	15. Jan. 1955 (1.)

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
Generaldirektion der Post-, Telegraphen- und Telephonverwal- tung, Personal- abteilung, in Bern	Ingenieur II beim Telephondienst (Sektion Verstärker und Übertragung)	Abgeschlossenes Hochschul- studium; gründliche Kennt- nisse der Übertragungs- technik und der Mehrfach- telephonie	10 300 bis 14 800	22. Jan. 1955 (2..)
Bundesgericht Präsidium	Bundesgerichts- sekretär	Umfassende juristische Bildung. Mehrjährige Ge- richts-, Verwaltungs- oder Anwaltspraxis. Mutter- sprache: Deutsch, gute Kenntnis der französischen und italienischen Sprache	15 800 bis 20 300	31. Jan. 1955 (3)..

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1955
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	01
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	06.01.1955
Date	
Data	
Seite	28-32
Page	
Pagina	
Ref. No	10 038 899

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.